



Monitoring the quality of fresh concrete in Switzerland

Contrôle de la qualité du béton prêt à l'emploi en Suisse

Deskriptoren

Qualitätssicherung, Frischbetonprüfungen, Steuergrößen, Zielgrößen, Beton, Prüfplan, Kontrollplan, Überwachungsklassen

Key Words

Quality assurance, fresh concrete testing, control parameter, target figure, concrete, testing scheme (inspection and test plan), control scheme, monitoring classes

Mots-Clés

Contrôle de la qualité, béton prêt à l'emploi, facteurs d'influence, exigences, béton, plan d'essais, plan de contrôle, niveau de contrôle

Erläuterungen zum Merkblatt

Die WTA Schweiz stellte ein Informationsbedürfnis aller Parteien bei der Überwachung der Qualität von Beton fest. Dieses Merkblatt, das sich an alle Beteiligten am Bau (vom Bauherrn über den Planer und den Unternehmer bis zum Betonlieferanten und -prüfer) richtet, soll Hinweise zur Qualitätssicherung bei der Herstellung und Verarbeitung von Beton geben.

Inhalt

- 1 Einleitung
- 2 Wieso Qualitätssicherung?
- 3 Wer macht was bei der Qualitätssicherung?
 - 3.1 Bauherr und Planer
 - 3.2 Unternehmer
 - 3.3 Betonhersteller
- 4 Wie und wo ist die Qualitätssicherung durchzuführen?
- 5 Was ist, wenn die vereinbarte Qualität nicht erreicht wird?
 - 5.1 Ausführungskontrollen innerhalb von 10 Minuten nach Probenahme, vor dem Einbau der Charge
 - 5.2 Frischbetonprüfungen innerhalb von 50 Minuten nach Probenahme
 - 5.3 Festbetonprüfungen
- 6 Literatur

Anlagen

- A1 Beispiele 1 und 2 für Geschäftshaus mit bewitterter Einstellhalle
- A2 Ablaufdiagramm Baustelle, Beispiel 1 „Beton für Innenwände im Obergeschoss“
- A3 Kontrollplan Frischbeton, Beispiel 1 „Beton für Innenwände im Obergeschoss“
- A4 Prüfplan Frischbeton, Beispiel 1 „Beton für Innenwände im Obergeschoss“
- A5 Ablaufdiagramm Baustelle, Beispiel 2 „Beton für Stützen in der Einstellhalle“
- A6 Kontrollplan Frischbeton, Beispiel 2 „Beton für Stützen in Einstellhalle“
- A7 Prüfplan Frischbeton, Beispiel 2 „Beton für Stützen in Einstellhalle“
- A8 Ausschreibungstext, Beispiel 2 „Beton für Stützen in Einstellhalle“

Kurzfassung

Das Merkblatt "Überwachung der Qualität von Frischbeton in der Schweiz" gibt praxisbezogene Informationen und Anleitungen über die Zuständigkeit der am Bau beteiligten Parteien, über Prüf- und Kontrollpläne und über den Umfang der Qualitätssicherung von Frischbeton. Es wendet sich damit an Bauherren, Architekten, Planer und Ausführende mit dem Ziel Frischbetonprüfungen konsequent anzuordnen, durchzuführen, auszuschreiben und allfällige Korrekturmassnahmen durchzusetzen. In zwei Beispielen wird die Umsetzung des Merkblattes mit Ablaufdiagrammen, Prüf- und Kontrollplänen sowie Ausschreibungstexten gezeigt.

Abstract

The instruction leaflet "Monitoring the quality of fresh concrete in Switzerland" provides practically oriented information and instructions about the functional responsibility of concerned parties, about testing and control schemes and about the extent of quality assurance of fresh concrete. Therefore the leaflet is addressed to building owners, architects, planners and contractors with the aim to demand, to carry out and to tender out consistently fresh concrete testing, and if necessary to enforce corrective actions. By means of two examples the implementation of the instruction sheet is shown on the bases of flowcharts, testing and control schemes and tender specification texts.

Résumé

La Prescription Technique 'Contrôle de la qualité du béton prêt à l'emploi en Suisse' donne des informations pratiques et des directives sur les compétences des différents partenaires dans un projet de construction, sur les plans d'essais et de contrôles et sur l'étendue de la contrôle de qualité du béton prêt à l'emploi. La Prescription Technique se dirige vers les propriétaires, les architectes, les projeteurs et les entrepreneurs, en vue d'un planning, exécution, attribution et éventuelle correction approprié du projet de contrôle de la qualité. Deux exemples montrent la traduction des prescriptions dans des schémas d'essais et de contrôles, ainsi que leur traduction dans des descriptions pour le cahier des charges.

Leiter der Arbeitsgruppen

Boris Philippsen

Umfang des Merkblattes

19 Seiten, Tabellen